

Abbildung 1: Liegenschaftskarte Metternicher Feld (Quelle: www.lvermgeo.rlp.de)

Stadtverwaltung Koblenz

-- nur für den internen Gebrauch --

P0382277

NRA61X032

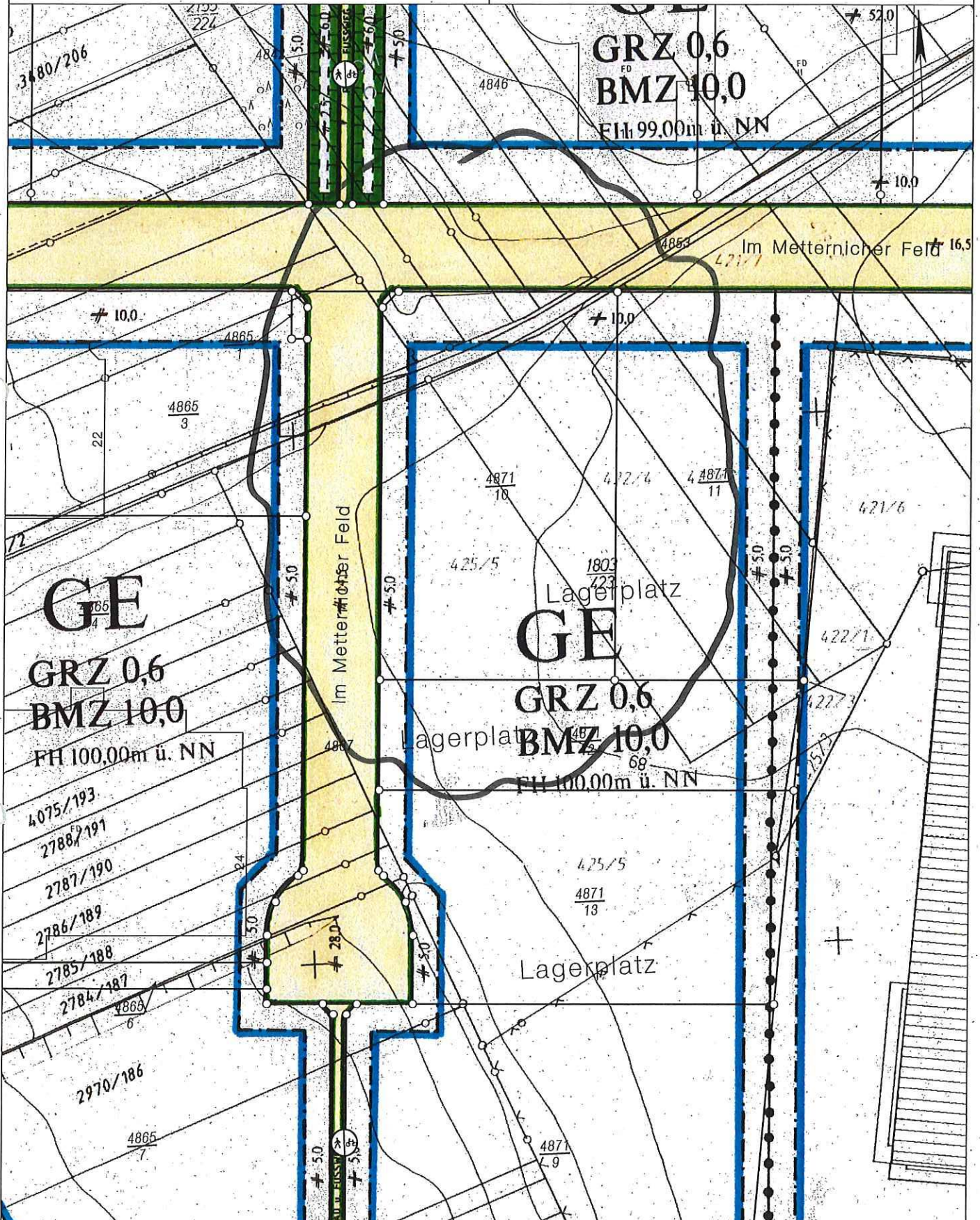
Gemarkung: Metternich

Flur : 1

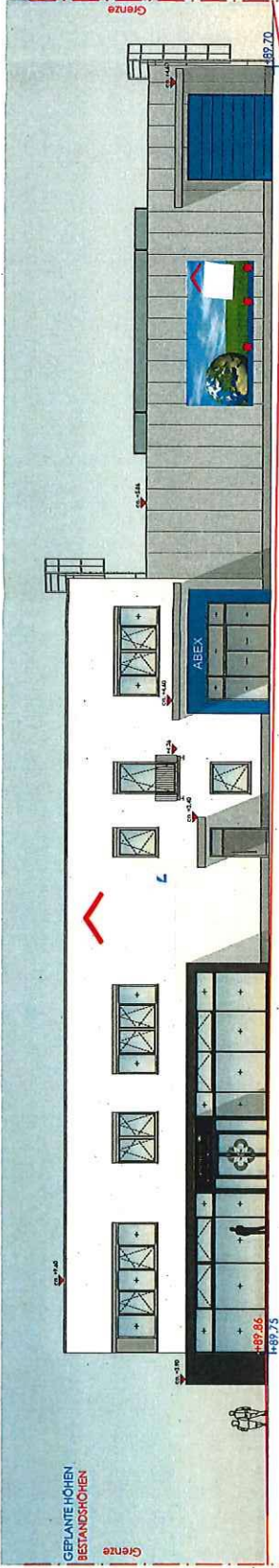
25.01.2019

Flurstück : 4865/4

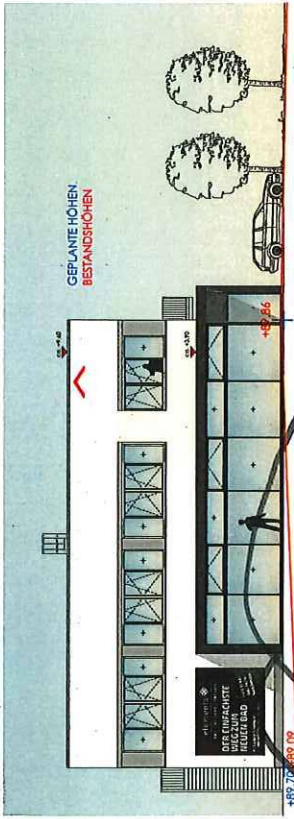
ungefährer Maßstab: 1 : 1000



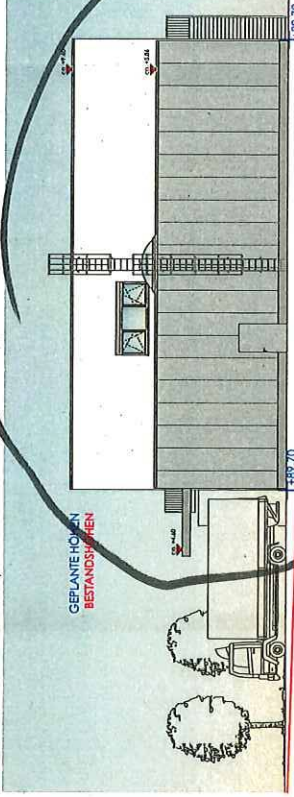
Basiskarte: Liegenschaftskarte der Vermessungs- und Katasterverwaltung. - Die Geschossangaben entsprechen nicht der Definition Vollgeschoss nach Landesbauordnung. Vervielfältigungen für eigene, nicht gewerbliche Zwecke zugelassen. Vervielfältigungen für andere Zwecke, Veröffentlichungen oder deren Weitergabe an Dritte nur mit Genehmigung.



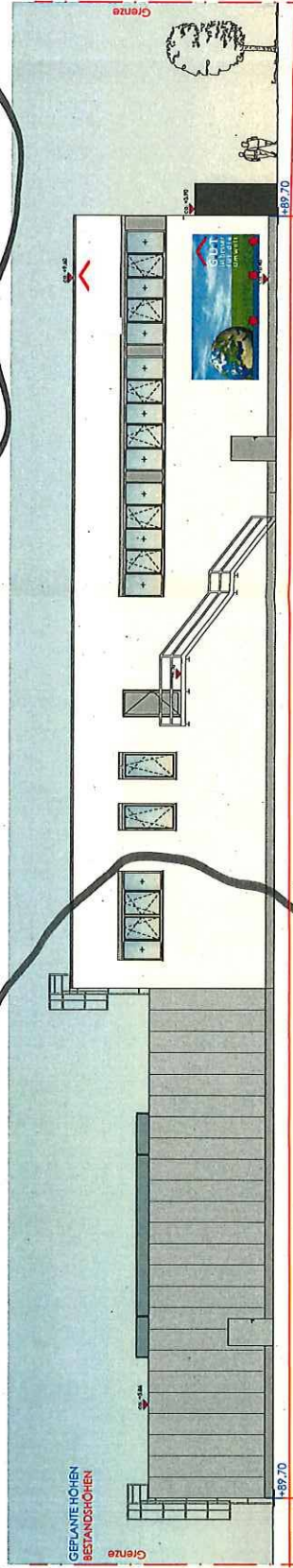
Ansicht Westen (Zufahrt)



Ansicht Norden (Straße)



Ansicht Süden (Nachbar)



Ansicht Osten (Nachbar)

Planart:	CMF + PARTNER GmbH Projektentwicklung und Bauplanung 56073 Koblenz, Feldhend-Strauchstr. 28 Tel +49 (241) 91547-0 Fax +49 (241) 91547-20
Bauherr:	
Baureihabart:	Neubau Bürogebäude mit Ausstellung und ABEX im Mettenicher Feld 56072 Koblenz
Zeichnung	Ansichten
18004-4-A-N-0	Baumtag
	MASSSTAB: 1:100
	DATUM: 31.01.2019

Pflanzenliste:

- Ansatz Versickerungsbecken u. -mulden / wechselflauchte Standorte:
 ca. 170 m² *Artemisia vulgaris*, 35%
Glechitsch, 20%
Wiesenflüchelschwanz, *Alopecurus pratensis*, 15%
Rotschwingel, *Festuca rubra*, 15%
 Gemeines Rispengras, *Poa trivialis*, 10%
 Schlangenköpfer, *Polygonum bistorta*, 0,8%
 Wiesenschaumkraut, *Cardamine pratensis*, 0,8%
 Kuckuckslinthe, *Lycnitis flos-cuculi*, 0,7%
 Sumpferlebkorn, *Myosotis palustris*, 0,6%
 Engelwurz, *Angelica sylvestris*, 0,7%
 Spitzwegerich, *Plantago lanceolata*, 0,6%
 Sumpfhornklee, *Lotus corniculatus*, 0,8%
 Ansaat: Kräutlerwiese:
 ca. 820 m²
Glatthafer, *Arrhenatherum elatius*, 35%
Wiesenschwingel, *Festuca pratensis*, 20%
Wiesenflüchelschwanz, *Alopecurus pratensis*, 15%
Rotschwingel, *Festuca rubra*, 15%
 Wiesens-Rispengras, *Poa pratensis*, 10%
 Schafgarbe, *Achillea millefolium*, 0,7%
 Wiesens-Flockenblume, *Centaurea jacea*, 0,6%
 Margerite, *Leucanthemum vulgare*, 0,7%
 Wiesens-Knaute, *Knaufia arvensis*, 0,6%
 Spitzwegerich, *Plantago lanceolata*, 0,6%
 Herbst-Lewenzahn, *Laontodon autumnalis*, 0,6%
 Hornklee, *Lotus corniculatus*, 0,6%

Empfehlung Grünfläche im Parkplatzbereich als Mischstaudefläche, ca. 32 m²

140 Sträucher 2x verpflanzt, Höhe 60-100 cm sind entlang von Straßen und Wegen vorzusehen.

- (Lv) 96 Gemeiner Liguster, *Ligustrum vulgare*
- (Ca) 07 Roter Hartriegel, *Cornus sanguinea*
- (Ca) 02 Hasel, *Corylus avellana*
- (Ps) 05 Schlehe, *Prunus spinosa*
- (Ea) 03 Pfeifenstich, *Euronymus europaeus*
- (Vl) 04 Weißer Schneeball, *Viburnum lantana*
- (Ls) 05 Rote Heckenkirsche, *Lonicera xylosteum*
- (Cm) 05 Eingriffeliger Weißdorn, *Crataegus monogyna*
- (Cl) 03 Zweigflügel Weißdorn, *Crataegus laevigata*
- (Sf) 07 Traubenholunder, *Sambucus racemosa*
- (Rc) 03 Hundrose, *Rosa canina*

Sträucher mit 1 m Grenzabstand entsprechend Nachbarrechtsgesetz für Rheinland-Pfalz vom 15. Juni 1970 geändert durch Gesetz vom 21. Juli 2003 §§ 44-52 als stark wachsenden Sträucher laut Pflanzenliste zum Bebauungsplan

Bebauungsplan nach dem Festsetzungen des Bebauungsplans BaUGB auf Gemeindegebiet, Nr. 3, 98.206, 1. Nr. 250, 20 V.H. der gewerblichen und mischbaulichen Grundstücksflächen sind als Grünfläche herzustellen. Erlangung der Grundbesitzgrenzen zu Vorbestreitenden oder Bestreitenden ist durch die Eigentümer der Grundstücke zu bewerkstelligen. Die zu pflanzenden Einzelbäume zu pflanzen oder hochzukommen mind. 3- bis 5-reihige Pflanzenstreifen aus Bäumen und Sträuchern herzustellen. Die weitere Begründung für wahlweise durch Bäume und Sträucher zu bilden oder durch Oberflächengewässer sind mit anderen anliegenden Grünflächen zu verbinden. Die Flächen für wechselflauchte Standorte anzulegen. Die wechselflauchten Flächen sind mit einem indigenen Pflanzenbestand zu versehen. Als Pflanzgut sind Blüme (Fluchtblume mit allen Stammumfang von 16-18 cm und 2x verpflanzte Heister, Höhe 150-200 cm) und Sträucher (Höhe 60-100 cm) zu verwenden. Der Pflanzabstand liegt bei 1 x 1,5 m. Abgängige Gebiete sind zu begrünen.

Hochstämme, Stammumfang 30x, m8 Sturk, 18 cm in Baumreihen entlang von Straßen und Wegen vorzusehen (Ac) 8 Stück Feldahorn *Acer campestre* 'Elsrijk'

Baumplantagen mit 2 m Grenzabstand entsprechend Nachbarrechtsgesetz für Rheinland-Pfalz vom 15. Juni 1970 geändert durch Gesetz vom 21. Juli 2003 §§ 44-52 als stark wachsenden Bäumen mit argenteis ähnlicher Ausdehnung wie Hainbuche (*Carpinus betulus*)



Bild: *Acer campestre* 'Elsrijk'



Der Planverfasser:
 Koblenz, 25.02.2019

Ref. Karbach, Landschaftsarchitekt bda

Rolf Karbach
 Ref. Karbach

0 4,0 8,0 12,0 16,0 20,0 m 1:200

Bauherr:	Neubau Bürogebäude mit Ausstellung und ABEX im Mettenicher Feld 56072 Koblenz
Projekt:	Lageplan Pflanzplan
Planbezeichnung:	Projekt-Nr.: A-1 Plan-/Anlage-Nr.: Maßstab: 1:200 Bearb.: 25.02.2019 Karbach Gezeichnet: 25.02.2019 Karbach Gepr.: ROLF KARBACH Landschaftsarchitekt bda Kurfürstenstr. 22, 56068 Koblenz Tel.: 0261-914538 Fax: 0261-9141270 info@rolf-karbach.de www.rolf-karbach.de

